

Wie in jedem Jahr waren die Spielleute des SFZ-Musikzuges, auch in der diesjährigen Faschingskampagne wieder gut dabei gewesen.

Den Auftakt bildete die Prunksitzung des SC Germania in der Mönchzeller Lobbachhalle.

Nach dem Einmarsch des Elferrates eröffneten die Spielleute, traditionell in Clown-Kostümen die Sitzung mit stimmungsvollen Titeln und heizten gleich richtig ein.

Im Laufe der Sitzung folgte ein weiterer Auftritt, der den vollbesetzten Saal wieder so richtig in Stimmung bzw. zum Schunkeln brachte.

Das darauffolgende Wochenende wurde es dann so richtig heftig.

Samstags ging es nach Heilbronn auf einen nicht mehr enden wollenden Umzug. Glaubte man schon, es nach der nächsten Kurve geschafft zu haben, musste man doch wieder weiter – unendliche

Menschmassen säumten die Straßen.

Zum Abschluß ging es weiter zur Götzen-Turm-Stube in der Heilbronner Innenstadt, wo nochmals kräftig aufgespielt wurde.



Am Sonntag stand Bad Wimpfen auf dem Programm. Die Teilnahme an diesem Zug durch die Altstadt ist schon zur Tradition geworden. Trotz beißender Kälte auch hier wieder Menschmassen am Straßenrand. Unterstützt wurden die Musiker von einer 8-köpfigen SFZ-Clown-

Gruppe, die in ihrem Ziehwägelchen manch edlen Tropfen nicht nur für die Umzugsbesucher mitführte.

In diesem Jahr hatte es der SFZ gut getroffen. Mit der Startnummer „2“ folgten die blau-weißen Meckser direkt auf das Spitzenfahrzeug der Polizei und waren sozusagen die Stimmungs-Eisbrecher. Aufgrund der Startnummer waren die Meckser Spielleute auch die ersten im Saal des Kurhotels und damit auch die ersten auf der Bühne, wo sie den später ankommenden, halb erfrorenen Musikkollegen einheizen konnten. Trotz sibirischer Kälte ein toller Tag – der bei einem Einkehrschwung in Weiler einen würdigen Abschluß fand.

Fasching war damit aber noch nicht zu Ende.

Am Montag stand der Rosenmontagsball in der Lobbachhall Mönchzell an. Es war bereits die 4. Gemeinschaftsproduktion mit den Sängern des MGV Liederkranz Mönchzell. Besuch und Stimmung zeigten, dass man von dieser Zusammenarbeit mit dem MGV nicht mehr ablassen sollte. Im nächsten Jahr steht bereits ein Jubiläums-Ball an, bei dem es manche Überraschung geben wird. Die Aktiven Spielleute des SFZ ließen es sich dieses Jahr nicht nehmen, beim Rosenmontagsball selbst aufzuspielen. Was war das Ergebnis ? tolle Stimmung und die Leute standen auf den Stühlen...

Jetzt ist erst mal Ruhe – aber: die nächste Faschingskampagne kommt bestimmt.